



Datenschutzerklärung nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27.04.2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46 EG (Datenschutz-Grundverordnung)

Informationen für Eltern bei Bestehen einer Amtsvormundschaft /Ampsfigenschaft für Ihr Kind

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für den Landkreis Stendal einen hohen Stellenwert. Deshalb informieren wir Sie hiermit zu wichtigen Fragen des Datenschutzes.

Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die Ihre Person betreffen. Darunter fallen z.B. Angaben wie Name, Adresse, Geburtsdatum und –ort, Bankverbindungsdaten, Angaben zu Kindern und Ehe- und Lebenspartnern sowie Kontaktdaten.

Für welchen Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

Ihre Daten werden erhoben, um die Wahrnehmung der Aufgaben im Rahmen einer bestehenden Amtsvormundschaft oder Ampsfigenschaft zu gewährleisten.

Die Erhebung erfolgt aufgrund Art.6 Abs.2 in Verbindung mit Art.6 Abs. 1 Buchstabe c, Art.6 Abs.4 DSGVO i.V.m. § 24 Abs.1 Nr.2 BDSG, § 55 Abs.1 SGB VIII i.V.m. § 1712 b BGB, §§ 61 Abs.2 und 68 SGB VIII sowie § 74 SGB X.

Daneben kann eine Verarbeitung u.a. auch für statistische Zwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke erfolgen. In diesem Fall werden Ihre Daten anonymisiert oder pseudonymisiert.

Personenbezogene Daten müssen wir grundsätzlich direkt bei den Betroffenen erheben. Besteht ein Rechtsanspruch auf Auskunft über die Daten und wird dieser Auskunftsanspruch über die Daten von den Betroffenen nicht erfüllt, können personenbezogene Daten auch bei Dritten (z.B. Sozialleistungsträger) erhoben werden.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt.

Die Daten werden für längstens 30 Jahre nach Vollendung des 18. Geburtstages des vertretenen Kindes gespeichert.

Welche Rechte haben Sie?

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu: Da Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art.15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art.16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, wird geprüft, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht beim Landesdatenschutzbeauftragten für den Datenschutz Sachsen-Anhalt. Die Kontaktdaten finden sie unten.

Wer sind die Verantwortlichen für den Datenschutz?

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist der Landkreis Stendal, vertreten durch den Landrat, Hospitalstraße 1-2, 39576 Hansestadt Stendal, ☎ + 49 3931 60-6 ; Fax + 49 3931 213060;

✉ kreisverwaltung@landkreis-stendal.de bzw. De-Mail: poststelle@lksdl.de-mail.de

Verantwortlicher für den Datenschutz im Jugendamt ist die Amtsleitung des Jugendamtes.

Landkreis Stendal-Jugendamt- , Hospitalstraße 1-2 ,39576 Hansestadt Stendal

☎+ 49 3931 60 7209 ; Fax +49 3931 60 7212

✉ jugendamt@landkreis-stendal.de bzw. De-Mail: jugendamt@lksdl.de-mail.de

Die Datenschutzbeauftragte des Landkreises Stendal erreichen Sie wie folgt:

Büro des Landrates –Datenschutzbeauftragte-, Hospitalstraße 1-2, 39576 Hansestadt Stendal

☎+49 3931 60 7540 ; Fax +49 3931 212183

✉ datenschutzbeauftragte@landkreis-stendal.de

Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt.

Otto-von-Guericke-Straße 34a, 39104 Magdeburg

☎+49 391 81803 0 freecall 0800 9153190 (Festnetz der DTAG)

Fax: +49 391 81803 33

✉ poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de